Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

191 (5.12.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-429040

Visual Library

Jeversches Wochenblatt
und
Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 191. Donnerstag, den 5. December 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Am Montag, den 16. künftigen Monats, beginnt an hiesiger Navigationsschule eine Prüfung für Seesteuerleute. Anmeldungen dazu sind bis zum 13. December d. J. einzureichen. Der Anmeldung muß der Geburtsschein beigefügt werden. Ferner ist die Zurücklegung einer auf den Ablauf des vollendeten 15. Lebensjahres folgenden mindestens 45monatigen Fahrzeit zur See nachzuweisen, von welchen mindestens 24 Monate entweder als Vollmatrose auf Kauffahrteischiffen, davon 12 Monate auf einem Segelschiffe, oder als Obermatrose in der Kaiserlichen Marine und zwar mindestens 12 Monate auf seegehenden, mit voller Takelage versehenen Schiffen oder Fahrzeugen zugebracht sein müssen.

Elsfleth, 1889 November 28.
Prüfungscommission für Seesteuerleute.
J. V.: Dr. Behrmann.

Die Pfarrstelle zu **Rastede** wird in Folge Versetzung des jetzigen Inhabers derselben erledigt. Bewerbungen um dieselbe sind bis zum **15. Januar 1890** beim Oberkirchenrathe einzureichen.

Oldenburg, 1889 November 25.
Oberkirchenrath.
Schomann.

Die Hauptlehrerstelle zu Lienen, Gemeinde Elsfleth, ist zu besetzen.

Diensteinkommen 1320 Mk. incl. 120 Mk. Landentschädigung. Bewerber haben ihre Gesuche bis zum 17. Decbr. d. J. einzureichen.

Oldenburg, 1889 Novbr. 30.
Evangelisches Oberschulcollegium.
v. Beaulieu.

Am Dienstag, den 10. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

sollen in Wilken Wirthshause zu Ebkeriege eine wegen rückständiger Abgaben 2c. in Pfandung gezogene Bettstelle mit Matratze, 1 Bett, bestehend aus Unterbett, Oberbett, Pfühl und 1 Kissen, 1 Schlafesel öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Amt Jever, 1889 December 2.
Zedeltus.

Der Zimmermann Gerhard Heinrich Kuhlmann von hier, dessen Familie ins Armenarbeitshaus aufgenommen, ist in das Armenarbeitshaus hieselbst einzuliefern. Die Behörden werden ersucht, nach dem Kuhlmann, welcher sich in der Gegend von Wilhelmshaven aufhalten soll, Nachforschungen anzustellen, denselben festzunehmen und ins Armenarbeitshaus hies. einzuliefern.

Jever, 1889 Decbr. 3.
Armencommission:
Dr. Büsing.

Testaments-Eröffnung.

Nachdem die Ehefrau des weiland Wachtmeisters a. D. Joseph Christoph Benedick, Dorothea Friederike Margarethe, geb. Meyer, früher zu Jever, zuletzt zu Oldenburg wohnhaft, am 14. August d. J. verstorben ist, soll das von derselben am 18. August 1881 in Gemeinschaft mit ihrem genannten Ehemanne vor dem unterzeichneten Amtsgerichte errichtete Testament, soweit dasselbe die Bestimmungen der verstorbenen Ehefrau Benedick enthält, am

5. December d. J., Vorm. 10 Uhr,

hieselbst publicirt werden.

Jever, 1889 November 22.
Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.
Meyerholz.

Concursverfahren.

Ueber das Vermögen des Auctionators David Gottschalk Cohen in Jever ist am 23. Nov. 1889, Nachmittags 6½ Uhr, das Concursverfahren eröffnet. Verwalter: Rechnungssteller Theodor Meyer zu Jever. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 1. Januar 1890 und Anmeldefrist bis 15. Januar 1890. Erste Gläubigersammlung am 17. December 1889, Vormittags 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 15. Februar 1890, Vormittags 10 Uhr.

Jever, 1889 Nov. 23.
Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
gez. Abrahams.
Beglaubigt:
Meyerholz, Gerichtsschreiber.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 6. December d. J., Nachmittags 3 Uhr,

kommen im „Rüstringer Hof" hies. folgende Gegenstände, als:

5 Sophas, 3 Kleiderschränke, 3 Sophatische, 1 Nähtisch, 2 kl. Tische, 1 Schreibtisch, 2 Commoden, 2 Eckschränke, 1 zweischläfige Bettstelle mit Sprungfedermatratze, 1 Spiegel, 1 Bücherborte, 1 Bild, 1 Lehnstuhl mit Kissen, 1 Wandkorb, 1 Schreibpult,

zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Gemeindesache.

Die Beiträge zur Amtsverbands- und Gemeindecasse de Mai 1889/90 werde ich am

Landesbibliothek Oldenburg

Freitag, 6. Decbr. d. J.,
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr,
in Ihnen Gasthause hies. heben.
Sengwarden, 1889 Decbr. 2.
G. Eggers, Nfr.

Arme sache.

Für Rechnung der hiesigen Armencasse sollen am

9. Decbr. d. J., Nachmittags 1 Uhr,

im Armenhause zu Fedderwarden folgende zum Nachlaß der Wittwe Hansen gehörende Gegenstände:

1 Oberbett, 1 Unterbett, 4 Kissen, 1 Kleiderschrank, 1 Comtorschrank, 1 Hängesch ank, 3 Tische, 1 Lehn- und 6 Rüschenstühle, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Lampe, 1 Buddelei, 1 Hängebuddelei, 2 Eckborten, 3 Kisten, 1 Wassertonne, 1 Waschbalje, 1 Waschbank, 1 Wassereimer, 1 eis. Topf, 1 Theekessel, 1 Pfanne, 1 Kesselhaken, 1 Herdkette, 1 Dreifuß, 1 Zange, 1 Kaffeemühle, Löffel, Messer und Gabeln, etwas Ste nzeug, 1 Feuerkieke, Gartengeräthe, Kleidungsstücke und Leinenzeug und verschiedene Garten'rüchte

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Fedderwarden, 1889 Decbr. 1.
Die Armencommission:
F. Popken.

Brandversicherung für Gebäude.

Zum Zweck Deckung mehrerer Brandschäden ist am 16. October d. J. eine Anlage von 10 Pfg. pro 100 Mark Versicherungssumme erkannt. Diese Anlage wird hiemit zur Hebung ausgeschrieben und werden die Interessenten der Gesellschaft hiedurch aufgefordert, ihren Beitrag innerhalb 4 Wochen, von heute angerechnet, an ihre resp. Districtsdeputirten, welchen Hebungslisten zugefertigt sind, einzuzahlen, und haben Letztere den Betrag ihrer gehabten Hebung innerhalb 8 Tagen an den Receptor zur Casse abzuliefern.

Die Herren Deputirten wollen sodann über die ihnen miteingesandte Schrift, die Brandordnung betr., mit ihren Committenten, gelegentlich der Hebung, Rücksprache nehmen (cf. § 8 d. B.-O) und das Resultat dieser Besprechung dem Unterzeichneten ehestens mittheilen, unter Wiedereinsendung gedachter Schrift

Jever, 1889 November 30.
C. Hollmann, Director.

Die Interessenten des IV. Districts werden ersucht, die erkannte Brandcassenanlage vom 16. October d. J. — 10 Pfg. pro 100 Mark Versicherungssumme — innerhalb 4 Wochen an mich zu zahlen und zugleich Rücksprache über die Brandordnung zu nehmen.

Jever, 30. November 1889.
Edo M. Duden, Deputirter.

Hebung der erkannten Brandcassenanlage am

16. d. M., Nachm. von 4—7 Uhr,

in der Gaststube des Wirths Edo Frerichs; zugleich Besprechung über die Brandordnung.

Jever, 1889 December 3.
A. W. Deye,
Deputirter des 2. Districts der Stadt Jever.

Hebung der erkannten Brandcassenanlage am

14. d. M., Nachm. von 3—8 Uhr,

in Caspar Heeren Gaststube hieselbst; zugleich Besprechung über die Brandordnung.

Jever, 1889 December 3.
Der Deputirte des Districts Vorstadt Jever I.
J. D. Rost.

Zur Hebung der erkannten Brandcassenanlage werde ich am

14. d. M., Nachm. von 4—8 Uhr,

in der Wirthsstube des A. Lübben (Stadt Jever) anwesend sein; zugleich Besprechung über die Brandordnung.

Jever, 1889 December 3.
J. U. Axen,
Deputirter des Districts Stadt Jever III.

Vergantungen.

Die Viehhändler Gebr. Bunk zu Wittmund lassen am

Donnerstag, den 5. Decbr. d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in Abels Wirthshause zum „Rothen Löwen" hies.:

80 bis 100 Stück große u. kleine

Schweine

meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen. Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. **W. U. Winssen.**

Die zum Vermögen des abwesenden Arbeiters Reiner Foltjes Oltmanns von hier gehörigen beweglichen Gegenstände, nämlich:

1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Sopha, 1 Wanduhr, 3 Tische, 1 stummer Diener, 1 Koffer, 2 Spiegel, 4 Stühle, 1 Küchenschrank, 1 vollständiges Bett, 1 Bettstelle und einige andere Sachen,

sollen am

Freitag, den 6 d. Mts., Nachm. 2 Uhr,

in Lübbens Wirthshause zum „Bremer Schlüssel" hieselbst gegen sofortige Baarzahlung öffentlich verkauft werden wozu ich Kaufliebhaber hierdurch einlade.

Jever, 1889 December 2.
A. Tiemens.

Die Herren Gebrüder Altgenug aus Norden beabsichtigen auf mehrfach gegebene Veranlassung noch mals am

Montag den 9 d Mts
Vormittags 10 Uhr,

beim Dierken'schen Gasthofe hieselbst

Landesbibliothek Oldenburg

20 St.

beste fahre und zeitmilche

Kühe

öffentlich auf 6monatige Zahlungsfrist verkaufen zu lassen.

Wittmund, den 3. December 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Verpachtungen.

Die zum Nachlasse der weil. Wittwe Kunze geb. v. Königshaven gehörigen 4 Matten Landes am Schützenhofswege, „Kleizänne" genannt (1 Hectar 88 a 23 qm), bisher benutzt von Christ H. Behrens, sollen zum Antritt auf den 1. Mai 1890 fernerweit auf 6 resp. 3 Jahre öffentlich meinbietend verpachtet werden. Ve pachtungstermin steht an auf den

7. December d. J., Abends 5 Uhr,

im Gasthause „Stadt Jever" bei Herrn A. Lübben hieselbst.

Jever, 1889 Decbr. 1.

Behrens.

Das zur Zeit vom Klempner Karrasch benutzte Wohnhaus an der Rosmarienstraße hieselbst soll zum Antritt auf den 1. Mai 1890 auf 6 resp. 3 Jahre am

7. December d. J., Abends 6 Uhr,

im Gasthause „Stadt Jever" öffentlich meistbietend verpachtet werden. Pachtliebhaber werden hie mi eingeladen.

Jever, 1889 Decbr. 1.

Behrens.

Die zum Nachlasse des weil. Frerich Eilers Willms gehörige, zu Grafschaft hart an der Chaussee belegene Stelle, groß 1 ha 51 a 31 qm, soll **auf sofort** auf ein oder mehrere Jahre verpachtet werden. Termin hierzu ist angesetzt auf **Sonnabend, den 7. December d. J, Nachmittags 5 Uhr, in Folkers Wirthshause hierselbst.**

Sillenstede, 1889 December 2.

Albers.

Der vom Locomotivführer Sebelin benutzte Garten in Moorlande soll zum Antritt auf den 1. März 1890 auf mehrere Jahre anderweit verpachtet werden. Pachtliebhaber wollen sich am

9. December d. J, Abends 5 Uhr,

im Gasthause „Stadt Jever" einfinden.

Jever, 1889 December 3.

Behrens.

Bekanntmachungen.

Ein Pianino wird zu miethen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt

Frau Mein in Jever.

Die zum Nachlasse des weil. D. C. Früchtenicht gehörigen, zu Jever belegenen

Immobilien,

nämlich:

1. ein an der Schlachte belegenes Wohnhaus nebst Scheune und Garten, groß 23 a 54 qm,
2. ein daselbst belegener Garten, groß 20 a 94 qm,
3. eine daselbst belegene Weide, groß 62 a 21 qm,
4. eine am Hookswege belegene Weide, groß 1 ha 53 a 59 qm,
5. eine am Ochsenhammswege belegene Weide, groß 1 ha 62 a 68 qm,
6. eine am kleinen Moorwarfertiefe belegene Weide, groß 1 ha 29 a 48 qm,

werden am

Freitag, den 6. Decbr. 1889,
Vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Amtsgerichtslocale zum **dritten** und **letzten** Male zum öffentlichen Verkaufsaufsatze kommen, und wird in diesem Termine auf die abzugebenden Höchstgebote unter Vorbehalt obervormundschaftlicher Genehmigung der Zuschlag ertheilt werden. Weitere Verkaufstermine finden nicht statt.

Auf den Verkauf obiger Weideländereien (alte Fettweiden bester Bonität), welche sich, weil in der Nähe der Stadt belegen, ungemein theuer verpachten lassen, werden noch besonders **Capitalisten** aufmerksam gemacht. Der Ankauf dieser Ländereien bietet eine Capitalsanlage der sichersten Art, und werden sich die Kaufgelder auf alle Fälle gut verzinsen.

Zu jeder näheren Auskunftsertheilung ist Unterzeichneter gern bereit.

Jever. H. A. Meyer.

Das zum Vermögen des abwesenden Arbeiters Reiner Foltjes Oltmanns gehörige, zu Jever am Tatergang belegene Wohnhaus sammt Garten soll zum Antritte am 1. Mai k. J. unter der Hand verkauft werden.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich zum Zwecke der Unterhandlung am

Freitag, den 13. d. M., Abends 6 Uhr,

im Wirthshause der Frau Wittwe Lübben zum „Bremen Schlüssel" hieselbst einzufinden.

Bemerkt wird noch, daß da der Verkauf zur Regulirung der Masse nothwendig ist, der Zuschlag bei genügendem Gebote, vorbehältlich obervormundschaftlicher Genehmigung, sofort ertheilt werden soll.

Jever, 1889 December 3. J. A.:

A. Tiemens.

Die täuschend ähnliche Verpackung der Nachahmung von **FAY'S ächten Sodener Mineral-Pastillen,** gewonnen aus den Salzen der zur Kur gebrauchten berühmten Gemeinde-Quellen Nr. III. und XVIII, erfordert doppelte Aufmerksamkeit der Käufer. Aecht sind nur die, deren Schachtel die Schlußmarke mit dem Facsimile **Ph. Herm. Fay** trägt. Preis 85 Pfg., in allen Apotheken und Droguenhandlungen erhältlich.

Landesbibliothek Oldenburg

Für

Weihnachtsgeschenke

empfiehlt

außergewöhnlich billig:

Regenschirme,
Pelzwaaren,
Teppiche,
Gardinen,
Reisedecken,
Schlafdecken,
Pferdedecken,
Tischdecken,
Manschettenhemde,
Kragen und Manschetten,
Unterziehzeuge,
Capotten und Hüllen,
Tücher und Westen,
Pellerinen,
Jagdwesten,
gestrickte Röcke,
elegante Zwischenröcke,
Schürzen für Damen u. Kinder,
Herren-Anzüge und Ueberzieher,
Knaben- „ „ „
Damen-Mäntel,
Kinder-Mäntel,
seidene und halbseidene Tücher,
Glacée- und woll. Handschuhe,
Corsets,
Gummi- und Wachstuchdecken,
Wandschoner,
Tischtücher und Servietten,
Handtücher,
Taschentücher,
Shlipse und Cravatten
2c. 2c.

Franz Cammann,
Jever.

Erdbeersaft, Johannisbeersaft,
Himbeersaft, Himbeer-Essig-Extract,
Himbeer-Limonade, Wein-Limonade
in feinster Qualität empfiehlt

J. C. Horch.

Pökelfleisch,

Ia., gebe bei Fässern und angebrochen billigst ab.

C. F. Andrée.

Damenkoffer, Handkoffer,

Tornister, Plaidriemen, Hosenträger halte in großer Auswahl empfohlen.

Am Markt. Sattler Popken.

Knauer's

Kräuter-Magenbitter

bewährt sich bei Schwächezuständen des Magens, Magendrücken, Aufstoßen, Blähungen, Diarrhöe, Gedärmeverschleimung, Blutanhäufungen, Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden, Magenkrampf, Uebelkeit und Erbrechen. Die Flasche kostet 80 Pfg. bei

F. J. H. Warntjen in Jever,
Joh. B. Reiners in Hooksiel,
H. Meyer in Wittmund.

Flüssigen Leim

für **Comptoire und Haushaltungen**, zum Kitten von **Glas, Porzellan, Holz, Papier, Pappe** 2c., in Flaschen à 50 und 30 Pf.,

Chines. Haarfärbe-Mittel

von **Robert Hoppe in Halle a. S.**, unschädlich, da gift- u. bleifrei, färbt sofort dauernd braun u. schwarz. Flasche à Mk. 2,50 und 1,25; **electromotorische**

Zahnhalsbänder,

um Kindern das Zahnen zu erleichtern, à St. 1 Mk. echt bei **B. W. Frerichs in Jever.**

Preis-Courant

über das

Tabacklager

von **J. G. Schrimper in Oldenburg**

bei B. O. Abrahams Söhne in Accum,

als:

roth. Portorico,	Pfund	80	Pfennig,	
Nr. 5 . . .	„	80	„	
Nr. 1 . . .	„	80	„	
Nr. 0 . . .	„	70	„	
Leichter Portorico	„	1 Mk.	10 Pf.,	
Nr. 4 . . .	„	1 „	20 „	
L. D. . . .	„	1 „	20 „	

Auf Weihnachtssachen,

um damit zu räumen, gebe 25 Procent Preisermäßigung.

Große Auswahl in Corsets, Strümpfen, flanell Unterzeugen, sowie in Maschinennadeln aller Sorten empfiehlt billigst

An der Schlachte. L. Jaeger.

Alle, welche noch an den Nachlaß meines Mannes schulden, werden hiermit aufgefordert, **bis zum 10. December d. J.**, bei **Vermeidung der Klage** Zahlung zu leisten.

Jever, 1889 November 29.

Adolf Ihnken Wwe.

Landesbibliothek Oldenburg

J. Remmers.

Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet.

Durch **bedeutende** Vergrößerung der Räumlichkeiten ist den Käufern die Möglichkeit geboten, die Wahl schnell und leicht zu treffen.

Jeder Artikel, in Abtheilungen geordnet, ist in

größter Auswahl

vorhanden.

Sämmtliche noch vorräthigen

Wintermäntel

verkaufe ich nunmehr, um gänzlich zu räumen,

zu sehr ermäßigten billigen Preisen.

A. Mendelsohn,

Jever.

Ich bin befreit

von den **lästigen Sommersprossen** durch den täglichen Gebrauch von

Bergmann's Lilienmilch-Seife.

Vorräthig, Stück 50 Pfg., bei B. W. Frerichs.

Nervenschwäche

und deren Folgezustände: Angstgefühl, Appetitlosigkeit, Gedächtnißschwäche, Gemüthsverstimmung Herzklopfen, Magenschwäche, Ohrensausen, Mattigkeit, Schlaflosigkeit, Schwindel, Uebelkeit, Zittern der Glieder 2c., beseitige ich auch in den hartnäckigsten Fällen durch meine rationellen Heilmittel.

Heyden, Chemiker, **Hamburg.**

Frostwundenverband empf. **Hohenkircher Apotheke.**

Sämmtliche noch vorräthigen

Herren- und Knaben-Winterpaletots, sowie Kaisermäntel,

verkaufe ich nunmehr, um gegen Weihnachten gänzlich zu räumen, zu sehr ermäßigten Preisen.

A. König,

Schlachtstraße.

Mäuse- und Rattenpillen, giftfrei, nur für Nagethiere tödtlich. Schachtel 50 Pfg. Nur echt bei Elise Hillers.

Apotheker Heißbauer's

schmerzstillender Zahnkitt

zum

Selbstplombiren hohler Zähne beseitigt nicht bloß den Zahnschmerz rasch und auf die Dauer, sondern verhindert durch den vollständig festen Verschluß der kranken Zahnhöhle bei rechtzeitiger Anwendung das Auftreten des Schmerzes überhaupt und unterdrückt das Weiterfressen der Fäulniß.

Preis per 1/1 Schachtel 1 Mk., per 1/2 Schachtel 60 Pfg. Zu beziehen in Jever in der Drogerie von **B. W. Frerichs.**

Landesbibliothek Oldenburg

Zur Anzeige für Unterleibsbruch- und Vorfall-Leidende

diene, daß ich durch die langjährige Vertretung des Herrn Otto Bellmann vielseitige Erfahrung gesammelt und dadurch in den Stand gesetzt bin, noch vorhandenen Uebelständen an manchen Bandagen abzuhelfen. Ein geehrtes Publikum mache auf folgende Specialitäten aufmersam und bitte, diese ansehen zu wollen:

Verbessertes Bruchband ohne Feder, welches selbst Nachts ungenirt getragen werden kann, wodurch bei nicht veralteten Fällen in Folge des beständigen Schließens der Bruchöffnung eine vollständige Heilung herbeigeführt werden kann.

Regulirband für schwere Brüche, welches durch verstellbare Pelotte, die nicht wie bei ähnlichen Bändern sich löst und dadurch schädlich wird, die Bruchöffnung sicher schließt und selbst ohne Tragen eines Schenkelriemens den schwersten Bruch zurückhält.

Band mit Spiralfederdruck ist besonders denjenigen Leidenden zu empfehlen, welche den Druck der Feder nicht gut vertragen können. Durch eine in der Pelotte angebrachte Spiralfeder wird der Druck auf dieselbe stärker, wodurch die Feder eine leichte sein kann.

Frauen, welche an Vorfall leiden, kann ich unter Garantie versichern, daß beim Tragen meines Muttergürtels sofort die Schmerzen sich lindern und die schwerste Arbeit verrichtet werden kann. Dieser Gürtel ist von jeder Dame selbst anzulegen und belästigt in keiner Weise.

Leibbinden für Fettleibige und an Nabelbruch Leidende u. s. w.

Suspensorien für Krampfader- und Wasserbrüche, sowie stärkere von Leder für Hodenbrüche.

Mastdarmgürtel, nach neuesten Angaben construirt, bewirkt Zurückhaltung des Mastdarmvorfalls.

Ich werde wieder anwesend sein und die gewünschten Bandagen vorlegen:

In Varel: Sonnabend, den 7. Decbr., im Victoria-Hotel, Morgens von 8 bis Nachmittags 5 Uhr.
„ Jever: Sonntag, den 8. Decbr., im Bahnhofs-Hotel (Harms), Morgens von 8 bis Nachmittags 5 Uhr.
„ Wittmund: Montag, den 9. Decbr., im Bahnhofs-Hotel, Morgens von 7 bis 10½ Uhr.

Achtungsvoll: **H. Rohdis, prct. Bandagist,** aus Hamburg, Sternstr. 17, St. Pauli.

Hierdurch zeigen wir an, daß der **Loosvorrath** zur bevorstehenden **wiederum gänzlich geräumt ist.**

Haupt-Ziehung der Weimar-Lotterie bei uns

Der Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar.

Der

Ausverkauf

von

Kleiderstoffen

wird bis zur gänzlichen Räumung fortgesetzt.

Rüstersiel. J. L. Haake.

Unterzeuge

in allen Größen und Qualitäten, sowie vorzügliche

Flanelle und Coatings

empfiehlt

Rüstersiel. J. L. Haake.

Anzuleihen gesucht

20 000 Mark auf Februar k. J. oder später gegen unbedingt genügende hypothekarische Sicherheit. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Plock- und Mettwurst

empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Schuhe mit Holzsohlen, Pantinen und Trippen in allen Nummern vorräthig bei F. J. H. Warntjen.

Neue Pflaumen, schöne Frucht, soeben eingetroffen bei **G. Klock.**

Rosinen, Pfund 20 Pf. **G. Klock.**

Erhielt schönen Speisetalg, sowie Hamb. St.-Schmalz in frischer Waare und empfehle solches zu billig gestellten Preisen. Emil Altona.

Schönen ger. hiesigen Speck sowie hiesige Kochmettwurst empfiehlt Emil Altona.

Ia. große geräucherte

Ochsenzungen,

à Stück **Mk. 2,75,**

empfiehlt

Emden. S. de Beer, Versandtgeschäft.

---

ff. echte große Kieler Bückinge, Stück 5 Pfg., ff. Kieler Sprotten.

Wilh. Gerdes.

Landesbibliothek Oldenburg

Monats-Uebersicht

der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank
pro 1. December 1889.

Activa.

		ℳ
Cassebestand		300 351 11
Wechsel		5 264 163 30
Darlehen gegen Hypothek		1 853 738 15
Darlehen gegen Unterpfand		5 339 436 36
Conto-Corrent-Debitoren		15 572 892 23
Effecten		1 356 461 54
Verschiedene Debitoren		490 586 51
Bank-Gebäude in Oldenburg u. Brake		115 000 —
Bank-Inventar		3 805 80
		30 296 435 —

Passiva.

Actien-Capital		3 000 000 —
Reserve-Fonds		750 000 —
Einlagen:	ℳ	
Bestand am 1. Nov. 1889	23 499 967 56	
Neue Einlagen im Monat Nov. 1889	1 637 160 99	
	25 137 128 55	
Rückzahlungen im Monat Nov. 1889	1 194 632 52	
Bestand am 30. Nov. 1889		23 942 496 03
Check-Conto		641 088 96
Conto-Corrent-Creditoren		1 031 212 15
Verschiedene Creditoren		931 637 86
		30 296 435 —

Die Direction.
Thorade. Propping. Jaspers.

Oldenburgische Spar- und Leih-Bank.

Wir vergüten für Einlagen mit 3monatlicher Kündigung ½ % unter dem jeweiligen Discontsatz der Deutschen Reichsbank, mindestens aber 2½ %, höchstens 3½ % p. a., kurzer Kündigung und auf Check-Conto 2% p. a.

Einlagen werden in beliebigen Summen angenommen, jedoch muß in der Regel eine Einlage mindestens 75 Mk. betragen.

Der jeweilige Discont der Reichsbank wird täglich in unserm Coursbericht notirt.

Die Direction.
Thorade. Propping. Jaspers.

Versammlung

des landwirthschaftlichen Vereins Jever am **Sonnabend, den 7. Dec., Nachm. 5 Uhr,** in Buck's Hotel.

Tagesordnung:
1. Bezirksthierschau 1890.
2. Getreidegewicht.
3. Landwirthschaftliches Unterrichtswesen.
4. Verschiedene Mittheilungen.

Relinghausen, 1889 Decbr. 1.

A. Reling.

Zu vermiethen

Auf Mai nächsten Jahres an einen fleißigen, zuverlässigen Arbeiter eine Arbeiterwohnung mit Gartengrund und Kuhweide.

Sorgenfrei, 1889 December 3.

H. Christians.

Halte stets Lager von Gold- und Politurleisten. Rahmen werden bei mir gut und billig angefertigt. Oldruckbilder in größter Auswahl, auch fertig eingerahmt, empfehle sehr billig.

Carl Altona,
Buchbinder.

Meine diesjährige

Weihnachts-Ausstellung

ist eröffnet und halte selbige zur gefälligen Ansicht und Abnahme bestens empfohlen.

Spielsachen

werden von heute an zu und unter Einkaufspreisen ausverkauft.

Förrien. **C. B. Gerken.**

Die großartigsten Gewinnchancen

bietet und dingt die neue 297. Hamburger Geldverloosung! Schon in 1. Classe beträgt der Hauptgewinn

50000 Mark.

In den ferneren Ziehungen befinden sich solche von ev.

500000, 300000, 200000, 100000, 75000, 70000, 65000, 2 à 60000, 55000, 40000, 30000, 8 à 15000, 26 à 10000 Mk. 2c.

Bekanntlich ist unser Geschäft **ganz besonders von Fortuna begünstigt,** als Beweis mag gelten, daß wir **außer vielen andern Haupttreffern in kurzer Zeit 3 Mal die Hauptprämie von je ca. 300 000 Mk. unsern Kunden ausbezahlt haben.**

Zu der obigen 1. Ziehung empfehlen daher:

Ganze Original-Loose à 6 Mk.,
Halbe " à 3 Mk.,
Viertel " à 1 Mk. 50 Pf.

Die Ziehung ist bestimmt am 12. Decbr. und erbitten wir Aufträge umgehend. Wir bemerken noch, daß wir solche unter Nachnahme ausführen, auch amtlichen Verloosungsplan beifügen und sofort nach Ziehung jedem Kunden unaufgefordert die amtliche Gewinnliste übersenden.

Mindus & Marienthal,
Hauptcollecteure,
Hamburg

Ein vom Stadtmagistrat zu Jever genehmigtes Regulativ, betr. die Benutzung des Brunnens bei der Mädchenschule, ist in den Wirthshäusern der Mühlenstraße zur Einsicht der Betheiligten ausgelegt.

Die Anwohner sollen durch Circular aufgefordert werden der zu bildenden Pütracht beizutreten.

Jever. M. U. Minssen.

Landesbibliothek Oldenburg

Jever. **Friedrich Kleinsteuber.** Schlachtstr.

Große Weihnachts-Ausstellung

von Puppen und Spielwaaren.

Neu! Neu!

Unzerbrechliche Metall-Puppenköpfe
mit und ohne Haarfrisur.

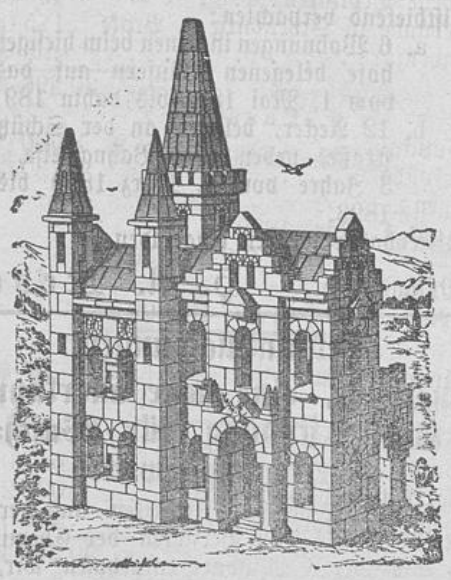
Musik-Instrumente:
Violinen, Accordeons, Flöten, Zithern und Mundharmonikas.

Holz- und Fellpferde auf Schaukel und Rädern.
Laterna magica, Optiken, Dampfmaschinen, Zauberkasten.

China-Waaren: Theebretter, Brodkörbe, Handschuhkasten, Rauchsätze, Schaalen und Löffelkasten.

Wagen, Karren und Velocipeden.
Gesellschaftsspiele in großer Auswahl.
Ränzel und Büchertaschen, Tafeln und Federkasten.
Damentaschen in Plüsch und Leder.
Couriertaschen.
Schreibmappen, Poesie- und Schreibalbums.
Laubsägen, Drillbohrer und Laubsägenstücke.
Baumverzierungen. Lichte und Halter.
Kochherde, Küchen und Stuben.

Richters Patent-Steinbaukasten und Täfelchenlegen Marke Anker



nebst dazu passenden Ergänzungskasten.

Porzellan-, Glas- und Crystallwaaren, Tisch- und Hängelampen.

Konzert

des Singvereins zu Jever

am
Sonntag, den 8. Dez., abends 8 Uhr anf., im Jeverschen Konzerthause.

Athalia

von Mendelssohn.

Chöre, Solis und Deklamation mit Klavierbegleitung. Billete à 1 Mk., für nichtsingende Mitglieder 50 Pf., für Schüler und Schülerinnen 50 Pf., sind bei Herrn Franz zu haben. Billete an der Kasse 1 Mk. 25 Pf. Text 10 Pf.

Ende des Konzerts $9^3/_4$ Uhr.

Franz Aug. Noltemeyer,
Getreide- und Butter-Agent,
Bremen.

Singverein.

Generalprobe am Freitag, den 6. Dez., ab. 8 Uhr anf.

D. z. V.

Indem die Commission zur Kenntniß bringt, daß die projectirte

Gewerbe-Ausstellung

in Jever

für Ende April oder Anfang Mai 1890 in Aussicht genommen ist, fordert sie die Gewerbtreibenden hiedurch nochmals auf, ihre Betheiligung an der Ausstellung bis spätestens zum 1. Januar 1890 bei einem der unterzeichneten Mitglieder der Commission anzumelden.

Jever, 26. November 1889.

W. Christians. Fetköter. Frerichs. Gramberg II. Hajen. Hildebrandt. Jürgens. Möhlmann. Onnen. Pflüger. Plagge. Reling. Rohlfs. Zedelius.

Ein noch fast neues Wohnhaus nebst Stall und großem Obst- und Gemüsegarten hieselbst ist noch auf nächsten Mai zu vermiethen. Auskunft ertheilt

Jever. Behrens, Rec.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 191 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 5. December 1889.

Verpachtung.

Herr A. B. Süßmilch hieselbst läßt am

Donnerstag, den 12. December d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in Onnen Wirthshaus beim Bahnhofe hieselbst öffentlich meistbietend verpachten:

a. 6 Wohnungen in seinen beim hiesigen Bahnhofe belegenen Häusern auf das Jahr vom 1. Mai 1890 bis dahin 1891,

b. 12 Aecker, belegen an der Schützenhofsstraße, neben dem Bahngeleise, auf die 3 Jahre vom 1. März 1890 bis dahin 1893.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever. H. A. Meyer.

Bekanntmachungen.

Ammonin, eine neue anerkannt bedeutende Erfindung für Wasch- und Reinigungszwecke.

Den übereinstimmenden Urtheilen aus der Presse, sowie einer Reihe von Berichten der Chemiker Dr. Karite, Schrader & Mindner entnehmen wir, daß in der Chemischen Fabrik **M. v. Kalkstein** in **Heidelberg** ein neues Wasch- und Reinigungsmaterial erfunden wurde, welches mit bedeutendem Erfolg allen Wasch- und Reinigungsarbeiten eine vereinfachtere, billigere, schnellere und leichtere Verrichtung zu geben im Stande ist.

Dieses natürliche Reinigungsmaterial wird **„Ammonin“** genannt und läßt sich geruchlos ohne jede Angriffsausübung zum Reinigen von Wäsche Kleidungsstücken aller Stoffe, Wollsachen, Holz, Metall, Glas, Porzellangegenständen, zum Bleichen von Rohren, Strohgeflechten, Bast u. s. w. außerordentlich vortheilhaft verwenden.

Was Menschenkräfte, Feuerung und Zeit bisher verrichteten, erreicht man unter mehr wie 50 Proz. Seifenersparniß mit geringer Mühe und großer Leichtigkeit durch Ammonin.

Das einfache Verfahren besteht darin, daß man 1 Packet (für nur 10 Pfg.) in 20 Liter warmem Wasser auflöst und in der klaren, geruchlosen Lösung die schmutzige Wäsche, Kleider, wollene oder baumwollene Stoffe, welche auch farbig sein können, einweicht. Nach einigen Stunden hat die lösende Kraft des Ammonin den Schmutz von der Zeugfaser derartig gelöst, daß die Wäsche nur noch leichthin durchgewaschen zu werden braucht und nur in den wenigsten Fällen noch ein Kochen derselben nöthig wird.

Die Reinigungsarbeiten in den Küchen und im Hause sind durch Anwendung des Ammonins außerordentlich erleichtert und verdient dasselbe seiner Leistung und Billigkeit wegen im hohen Grade die Aufmerksamkeit der Landwirthe, Gewerbetreibenden und Industriellen, besonders aber der Hausfrauen, indem alle aus diesem Material die besten Vortheile ziehen werden.

Allein-Verkauf bei B. W. Frerichs, Jever.

Echt indischen Syrup, per Pfd. 30 Pfg, bei mehreren Pfunden à 25 Pfg., empfiehlt P. Koeniger.

Feinsten ger. Schinken, Blasenschinken, Nagelholz, Cervelatwurst, Leberwurst u. kleine Bierwürste empfiehlt P. Koeniger.

Als spottbillig empfehle ich feinschmeckenden Souchon-Thee, per Pfd. 1,60 Mk., bei mehreren Pfunden à $1\frac{1}{2}$ Mk. P. Koeniger.

Corned-Beef, per Pfd. 70 Pfg. P. Koeniger.

Taschen-Kalender

für Haus- und Landwirthe

auf das Jahr 1890.

Von **Dr. William Löbe.**

Preis in Calico 2 Mk., Leder 2 Mk. 50 Pf.

Vorräthig bei C. L. Mettcker & Söhne, Jever.

Schwarze Cachemirs

in glatt, geblümt und gestreift, sehr preiswerth, bei

Jever. J. Frank.

Zur Erzielung einer reinen, weißen, weichen und geschmeidigen Haut benutze man Germanns Sandmandelkleie als Seife, à Carton 75 und 50 Pfg. bei **Elise Hillers, Jever.**

Jeverscher Tafelkalender

für 1890,

à Stück 25 Pf., à Dtzd. 2 Mk.,

Historien-Kalender,

à Stück 20 Pf., à Dtzd. 1,60 Mk.

Der kleine Kalender,

à Stück 10 Pf., à Dtzd. 80 Pf.

Jeverscher Schreib-Kalender,

gebunden 1,25 Mk., durchschossen 1,75 Mk.

Zu haben bei C. L. Mettcker & Söhne.

Varel. Die vom Herrn Vermess.-Inspector Burmeister benutzte Oberwohnung ist zum 1. Mai zu vermiethen.

Ad. Goldschmidt.

Einen Posten

Kleiderstoffe,

doppelt breit, Meter 1 Mk. u. 1,25 Mk.,

empfiehlt

Jever. J. Frank.

Landesbibliothek Oldenburg

Fertige

Herren- und Knaben-Garderobe,

aus eignen Stoffen, sehr solide verarbeitet, empfehle, wegen bedeutender Ersparniß an Arbeitslohn,

besser und billiger als Fabrikwaare.

Große Auswahl in

Paletots, Anzügen, einzelnen Jackets, Hosen, Westen 2c.

Jever. **Franz Cammann.**

Schlittschuhe

zu allen Preisen. Echte Breinermoor nur bei mir.

Jever. **C. F. Duken.**

Größte Auswahl!

Jever. **Fritz Asseier junr.** Schlachtstraße.

empfiehlt sein

Möbel-, Spiegel- und Polstermöbel-Lager.

Stets große Auswahl moderner, eleganter Zimmereinrichtungen in Mahagoni, Nußbaum und Eichenholz 2c. in jeder Preislage. — Zur Completirung empfehle einzelne Sophas, Lehnstühle, Schlafsophas, Chaiselongues, Mahagoni- und Nußbaumspiegel, Trumeaux, Buffets, Secretaire, Verticows, Herren- und Damen-Schreibtische, Schreibsessel, Claviersessel, Bücher- und Noten-Etageren, Spiegelschränke, Kleider- und Bücherschränke, Nähtische, Lesetische, Nachtschränke, Waschtische mit und ohne Marmoraufsätze, Bettstellen, Matratzen, Sophatische, Ausziehetische und Servirtische 2c., Rohrstühle und Schaukelstühle u. s. w.

Anfertigung aller Decorationen.

Billige Preise!

Empfehle aus der Tabackfabrik des Herrn C. Propping in Oldenburg:

Portorico Ltr. A., à Pfd. 1 Mk. 40 Pfg.,
feinen do. (Etiquette Graf Anton Günther), à Pfund 1 Mk. 20 Pfg.,
Feierabend-Canaster, à Pfd. 1 Mk.,
Maryland, à Pfd. 1 Mk.,
Guten Rauchtaback, à Pfd. 50 Pfg.,
amerik. Rippentaback, à Pfd. 40 Pfg.,
sowie sämmtliche Sorten Kau- und Schnupftabacke.

Ferner bringe mein in allen Preislagen assortirtes Lager in gut abgelagerten

Cigarren,

sehr passend als Weihnachtsgeschenk, in empfehlende Erinnerung.

Jever, Schlachtstr. **E. G. Peters.**

Zu verkaufen.

Ein guter Fruchtweher.

Pöttken bei Sillenstede. H. Thomssen.

Auszuleihen.

Mitte Februar 1890 30 000 Mk., auch in getheilten Summen, auf sofort 6000 Mk., nur gegen gute Landhypothek, am 1. Mai 1890 8000 Mk. und 3000 Mk., im Februar 700 Mk., sofort 1300 Mk.

Anzuleihen.

Gegen gute Hypothek Mitte Januar k. J. 6600 Mk.

Jever. H. A. Meyer,
Rechnungssteller.

Feine Buckskins,

Meter 4, 5 und 6 Mark, bei

Jever. **L. Frank.**

Habe noch einige trockene eichene und eschene Bohlen, 1 neue Küchen-Buddelei und Feuerkieken mit oder ohne Platten zu verkaufen.

Hohenkirchen. Zimmermstr. Fr. W. Harms.

Landesbibliothek Oldenburg

Knappe Roben,

sowie

Reste von Kleiderstoffen,

1—8 Meter, sind enorm billig bei mir zu haben,
sehr hübsche Kleider schon für 6, 7 und 8 Mark;
ferner habe ich auch

Reste von Buckskins

bis zu 3 Mtr. lang
ausgelegt und verkaufe dieselben weit unter dem reellen Preis.

Jever. **Franz Cammann.**

Thee-Special-Geschäft

von

E. G. Peters,

Jever, Schlachtstraße,

empfiehlt feine chinesische und ostindische Thee's letztjähriger Ernte in den vorzüglichsten Mischungen. Sämmtliche Thee's schmecken kräftig, haben feines Aroma und sind billig.

Ferner empfehle

schönen weißen Candis,

pr. Pfund 50 Pfg., korbweise billiger,
Brod-, Würfel- u. gemahl. Raffinade,
braunen und gelben Candis,
Crystall-Würfel-Raffinade,
sowie hellen und dunklen Farin
zu den billigsten Preisen.

Das Neueste in angefangenen und musterfertigen Stickereien, aufgezeichneten Sachen, Camilla-, Congreß- und anderen Stoffen, Schürzen, Körbchen, Taschen, Ständern u. s. w. in großer Auswahl halte ich zu Weihnachtseinkäufen bestens empfohlen.

Marianne Minssen.

Die den Erben resp. Erbeserben des Arbeiters Johann Hayen Rüstmann zu Utters gehörige, daselbst belegene

Häuslingsstelle

mit großem Garten und einem sogen. Kuhgang

wird am

Freitag, den 13. Dec., Vorm. 11 Uhr,

im Gerichtslocale des Amtsgerichts Jever, Abth. III, zum dritten Male zum Verkaufe aufgesetzt. Bei irgend hinlänglichem Gebote wird seitens der Convocanten der Zuschlag ertheilt.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Diejenigen, welche an den verstorbenen Auctionator Cohen hieselbst Vergantungsgelder schulden, wollen an den unterzeichneten Concursverwalter Zahlung leisten.

Jever. Theodor Meyer.

Habe eine große Parthie schöner

Steckrüben,

bei Johann Schwitters in Wittmund lagernd, zu verkaufen.

Wittmund. Harm Harms.

Landesbibliothek Oldenburg

Frische Eier empfehlen Eilers & Gerken.

Feinste Brodraffinade, per Pfd. 35 Pfg., bei Bröden à 32 Pfg., **gemahl. Raffinade**, per Pfd. 35 Pfg., bei 10 Pfunden à 32 Pfg., **Crystallwürfelzucker** per Pfd. 40 Pfg., bei 10 Pfunden à 35 Pfg., empfiehlt **P. Koeniger.**

Kalender 1890.

Mentzel u. v. Lengerkes landw. Kalender	2,50	Mk.
ders. in Leder geb.	3,—	"
ders. mit Schreibpapier durchsch.	3,—	"
Landw. Frauenkalender	2,50	"
Deutscher Gartenkalender	2,—	"
Löbes landw. Kalender	2,—	"
Daheim-Kalender	1,50	"
Der Schülerfreund	1,—	"
Lahrer hinkende Bote	0,50	"
Gesellschafter	0,50	"
Volksbote	0,50	"
Der Vetter aus Bremen	0,50	"
Abreißkalender	0,50	"
Dorfbarbier-Kalender	0,50	"
Buntes Jahr. Kinderkalender	0,50	"
Paynes Illustr. Familienkalender	0,50	"
Der Reichsbote	0,40	"
Jade- und Weserkalender	0,35	"

Vorräthig bei C. L. Mettcker & Söhne.

Bewahrschule.

Der Vorstand der Bewahrschule bittet wiederum so herzlich wie dringend um Gaben an Geld, Kleidungsstücken u. s. w. für die Weihnachtsbescheerung der Kinder der Bewahrschule.

Gaben nehmen gern entgegen

Fräulein Jürgens, Osterstraße,
und Pastorin Gramberg.

Ein junges Mädchen sucht zu Mai Stellung in einem feinen, größeren landwirthschaftlichen Haushalt. Salair nach Uebereinkunft. Näheres in der Exped. d. Bl. unter Nr. 186.

Gesucht.

Zum 1. Februar ein Mädchen für die Küche und Haus.

Frau Anton Mendelsohn.

Empfehle meinen Stier zum Decken.
Stummeldorf. E. W. Reents.

Meinen Prämien- und Herdbuchsstier „Miltiades" empfehle ich zum Decken. Deckgeld 2 Mk.
Ebkeriege. H. Janssen.

Empfehle meinen Stier zum Decken.
Reitnghausen. G. Peters.

Mein Stier deckt für 2 Mk.
Depenhausen. K. Busma.

Empfehle meinen Eber zum Decken.
Ziallerns. Bernh. Rieken.

Lasse meinen Eber nicht mehr decken.
Tammhausen. A. Benters.

Zu verkaufen: Kanarienvögel bei Drostenstr. C. Staschen, Uhrm.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Mädchen von 14—15 Jahren.
St. Joostergroden. J. H. Hinrichs, Schuhmachermstr.

Gesucht.

Zu Mai ein Lehrling für mein Sattler-, Tapezier- und Decorationsgeschäft.
Jever. R. Wachtel, Neuestraße.

Zu vermiethen.

Eine freundliche Wohnung.
Mühlenstraße. Friederike Arians.

Umstände halber wünsche auf gleich einen Groß-Knecht. Gute Zeugnisse sind erforderlich.
Canarienhausen. E. W. Arians.

Habe mehrere Paar Pfauhühner abzugeben. D. O.

Suche eine Hagedornhecke von 20 m Länge und 50—60 cm Höhe anzukaufen. Offerten mit Preisangaben erbeten von J. H. Wendel in Waddewarden.

Habe noch Wühlarbeit zu vergeben. D. O.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling.
Jever. F. Lübben, Bäcker.

Oldenburg. Gesucht für mein Colonialwaaren- und Delicatessengeschäft zum 1. Mai k. J. ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling. D. G. Lampe.

Kriegerverein Waddewarden.

Die Theater-Vorstellung findet am Sonntag, den 8. Decbr., nochmals statt.
Der Vorstand.

Ersuche Alle, welche noch Forderungen an mich haben, sich bei dem Herrn Auctionator Reiners in Sengwarden zu melden.
Voßlapp. H. H. Hohlen.

Todes-Anzeigen.

Statt besonderer Mittheilung.

Heute Morgen 5 Uhr starb plötzlich und unerwartet am Gehirnschlag meine liebe Frau und meine liebe Mutter

Tomke Maria, geb. Mammen,

in ihrem 56. Lebensjahre, welches allen Verwandten und Bekannten mit betrübtem Herzen zur Anzeige bringen

Jever, 1889 Decbr. 3.

Carl Mittendorf nebst Tochter.

Die Beerdigung findet am Montag, den 9. d. M., statt.

Plötzlich und unerwartet traf uns der harte Schlag, unsere innigstgeliebte Tochter

Johanne,

kaum 4½ Jahre alt, durch den unerbittlichen Tod zu verlieren. Dieses bringen mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige

J. C. Janßen und Frau,
nebst Geschwistern und Großeltern.

Breddewarden, 3. Decbr. 1889.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 6. Decbr., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Sengwarden statt.

Landesbibliothek Oldenburg